

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Hetlingen (öffentlich)

Sitzungstermin: Mittwoch, den 09.12.2020

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: Mehrzweckhalle, Hauptstraße 65

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ines Bitow	FW
Herr Thomas Crefeld	FW
Herr Ralf Hübner	FW
Herr Florian Kleinwort	CDU
Herr Jens Körner	CDU
Herr Julius Körner	CDU
Herr Markus Kretschmer	
Herr Holger Martinsteg	CDU
Herr Hartmut Pieper	CDU
Herr Bürgermeister Michael Rahn-Wolff	FW
Frau Renate Springer-König	FW
Herr Alexandre Thomßen	CDU
Herr Lasse Wolff	FW

Außerdem anwesend

Herr Lenny Egold	KJB
Herr Liam Helbing	KJB
Herr Jörg May	CDU
Herr Robert Wieber	

Protokollführer/-in

Frau Nina Falkenhagen

Verwaltung

Herr Frank Wulff

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 27.11.2020 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- Folgende TOP's werden gestrichen:
 - „Aufstellung von zwei E-Bike Ladesäulen in Hetlingen; hier: Antrag der FW-Fraktion“

- „Aufstellung von insgesamt 5 Sitzbänken auf der 1. und 2. Deichlinie“
- „Prüfung der Jahresrechnung und Feststellung des Jahresergebnisses der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2019“
- „Verschiedenes“
- Hinter TOP 9 wird der TOP „Resolution gegen LNG Terminal und ETL 180 Brunsbüttel- Hetlingen“ eingefügt.
- Der TOP „Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021“ wird um einen Unterpunkt mit einer Ergänzungsvorlage erweitert.
- Der TOP „Grundsatzbeschluss zur Befreiung von der in den Kaufverträgen für das Baugebiet Klaus-Groth-Straße festgesetzten Pflicht zur Fassadenbegrünung“ soll öffentlich beraten werden.
- Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wird der TOP „Beitrags-, Grundstücks- und Steuerangelegenheiten“ um einen Unterpunkt erweitert.

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 14 (einschl. Unterpunkte) der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage: 0412/2020/HET/BV
6. Energetische Vorhaben in Hetlingen
 - 6.1. Errichtung einer Solaranlage auf dem Dach der Grundschule;
hier: Antrag der FW-Fraktion
Vorlage: 0409/2020/HET/BV
 - 6.2. Nachhaltige Energiegewinnung, Elektromobilität und öffentliche Ladeinfrastruktur;
hier: Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 0411/2020/HET/BV

7. Kindergarten - Einrichtung einer Naturkita
Vorlage: 0413/2020/HET/BV
8. Erweiterung des Kindergartens: Entscheidung über das weitere Vorgehen
Vorlage: 0415/2020/HET/BV
9. Resolution gegen LNG Terminal und ETL 180 Brunsbüttel- Hetlingen
Vorlage: 0417/2020/HET/BV
10. DRK-Kindertagesstätte: Haushalt 2021
Vorlage: 0396/2020/HET/BV
11. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 0407/2020/HET/BV
12. Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 0408/2020/HET/BV
- 12.1. Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 0408/2020/HET/BV/1
13. Grundsatzbeschluss zur Befreiung von der in den Kaufverträgen für das Baugebiet Klaus-Groth-Straße festgesetzten Pflicht zur Fassadenbegrünung
15. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Rahn-Wolff eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und erläutert die geltenden Hygieneregeln. Anschließend werden die in der Einleitung aufgeführten Beschlüsse zur Tagesordnung gefasst.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Rahn-Wolff erläutert auf Nachfrage, dass die Betreuungsklasse die Sporthalle nutzen darf, da es sich in dem Falle nicht um Sportunterricht handeln würde.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Herr Rahn-Wolff berichtet, dass nach Abschluss der Bauarbeiten der Sonderparkplatz der Feuerwehr künftig für keine weitere „Sondernutzung“ freigegeben werden wird.

Im kommenden Jahr wird der Wegeunterhaltungsverband Maßnahmen für ca. 45.000 € durchführen und überwiegend Risse in den Gemeindestraßen

beseitigen. Außerdem erfolgt die Sanierung der Schulstraße. Auf Nachfrage von Herrn Martinsteg erläutert er, dass die Maßnahmen während der beratungsfreien Zeit angemeldet wurden.

zu 5 Neufassung der Hauptsatzung
Vorlage: 0412/2020/HET/BV

Herr Wulff erläutert kurz die Vorlage und weist darauf hin, dass die technische Umsetzung der kommunalrechtlichen Anforderungen an eine Sitzung im Rahmen einer Videokonferenz noch nicht abschließend vom Land geregelt wurde bzw. in der Praxis nur schwer umzusetzen ist. Die Städte Pinneberg und Tornesch haben bereits Testsitzungen als Videokonferenz abgehalten und sind an rechtlichen Vorgaben und technischen Problemen gescheitert. Auf Nachfrage von Herrn Crefeld ergänzt Herr Wulff, dass der Umgang mit nichtöffentlichen Beratungsgegenständen sich aus den rechtlichen Vorgaben ergibt, die technisch noch umgesetzt werden müssen. Das verwendete Tool muss bspw. in der Lage sein, die Öffentlichkeit ausschließen zu können.

Herr Hübner erkundigt sich, ob in § 4 (2) 6. ein Wert von 2.500 € oder 25.000 € festgesetzt werden soll. Herr Wulff stellt klar, dass hier 25.000 € gemeint seien.

Herr Ju. Körner regt an, in § 14 (5) den Bekanntmachungskasten „Grüner Damm“ zu streichen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Hetlingen gemäß dem vorliegenden Entwurf mit folgenden weiteren Änderungen:

In § 4 (2) 6. ist „2.5000 €“ durch „25.000 €“ zu ersetzen.

§ 14 (5) b) ist zu streichen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 Energetische Vorhaben in Hetlingen
zu 6.1 Errichtung einer Solaranlage auf dem Dach der Grundschule; hier:
Antrag der FW-Fraktion
Vorlage: 0409/2020/HET/BV

Herr Hübner erläutert den Antrag.

Herr Ju. Körner regt an, die Beratung über den Antrag der CDU-Fraktion vorzuziehen, damit beide Anträge gemeinsam diskutiert werden können.

Herr Ju. Körner **beantragt**, Herrn Jörg May als Sachverständigen das Wort zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 2

Damit ist der Antrag angenommen.

Herr May erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Aus seiner Sicht ist die Einspeisevergütung der Solaranlage in das öffentliche Netz nicht der entscheidende Faktor für deren Wirtschaftlichkeit. Es sollte ein möglichst hoher Eigenverbrauch erzielt werden. Daher wäre im Gesamtzusammenhang mit der Errichtung einer Photovoltaikanlage (Sachverhalt 1) die Beschaffung eines elektrobetriebenen Gemeindebusses (Sachverhalt 2) und der Aufbau einer Ladeinfrastruktur für E-Mobilität (Sachverhalt 3) sinnvoll. Es sollte ein Grundsatzbeschluss gefasst und Haushaltsmittel bereitgestellt werden. Die weitere Planung und Ausarbeitung sollte dann im nächsten Schritt erfolgen.

Nach einer kurzen Diskussion, ob ein solcher Grundsatzbeschluss erst nach dem Vorliegen des Dorfentwicklungskonzeptes gefasst werden sollte, wird zunächst über den Antrag der FW-Fraktion abgestimmt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushalt 2021 15.000 € für die Errichtung einer Solaranlage auf dem Dach der Grundschule bereitzustellen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 3 Enthaltung: 3

zu 6.2 Nachhaltige Energiegewinnung, Elektromobilität und öffentliche Ladeinfrastruktur; hier: Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 0411/2020/HET/BV

Ergänzend zur unter TOP 6.1 geführten Diskussion erläutert Herr Hübner, dass der „Sponsor“ für die Anlage auf dem Dach der Feuerwache weiterhin interessiert sei und die Anlage errichten möchte. Herr Rahn-Wolff erläutert die bisherigen Beschlüsse zum Thema. Damit der Antrag umgesetzt werden kann, müsste der Beschluss der Gemeindevertretung aufgehoben werden.

Beschluss:

Der Beschluss der Gemeindevertretung, die Solaranlage auf dem Dach der Feuerwache durch einen privaten Finanzier errichten zu lassen, wird aufgehoben. Die Errichtung erfolgt stattdessen durch die Gemeinde.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 6 Enthaltung: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung eines Gemeindebusses mit Elektroantrieb.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 4 Enthaltung: 3

Herr Ju. Körner zieht den Antrag auf Schaffung einer Ladeinfrastruktur zurück.

Herr Thomßen bittet darum, dass sich mit dem Thema „Sponsoring“ in der kommenden Sitzungsperiode befasst wird. Herrn Rahn-Wolff stellt klar, dass ein Sponsoring-Vertrag vor Unterzeichnung in den Gremien beraten werden wird.

zu 7 Kindergarten - Einrichtung einer Naturkita
Vorlage: 0413/2020/HET/BV

Herr Rahn-Wolff stellt die Vorlage vor und übergibt das Wort an Frau Springer-König. Diese erläutert, dass das Angebot von der Gemeinde begrüßt wird. In der heutigen Sitzung geht es um Fassung eines Grundsatzbeschlusses. Die detaillierte Planung wird folgen.

Nach einer kurzen Diskussion wird sich darauf verständigt, dass für die weitere Planung eine Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Bürgermeister und zwei Vertretern je Fraktion, gebildet werden soll.

Herr Wulff weist darauf hin, dass der Starttermin 01. April 2021 schwierig einzuhalten sein wird und bittet eindringlich darum, die Amtsverwaltung in die weitere Planung einzubinden, da viele Detailfragen zu klären sind. Außerdem appelliert er an den Verein, dass eine enge Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung wichtig sei.

Herr Je. Körner bittet den Bürgermeister, mit den besorgten Anwohnern Kontakt aufzunehmen. Herr Hübner entgegnet, dass dies bereits durch den Verein erfolgte. Herr Rahn-Wolff sagt zu, das Gespräch zu suchen.

Beschluss:

Der Gemeinderat unterstützt die Gründung eines Naturkindergartens in Hetlingen. Der grundsätzliche Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen ist nach den aktuellen Planzahlen des Amtes im kommenden Jahr gegeben.

Die Gemeinde stellt ein Grundstück zur Verfügung und schafft eine Notunterkunft an.

Die Verwaltung wird beauftragt, Förderanträge für das Projekt beim Kreis und Land zu stellen.

Die weiteren Details werden in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Bürgermeister und zwei Vertretern je Fraktion, mit Beteiligung des Amtes ausgearbeitet.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Erweiterung des Kindergartens: Entscheidung über das weitere Vorgehen
Vorlage: 0415/2020/HET/BV

Herr Rahn-Wolff stellt die Varianten kurz vor. Herr Hübner ergänzt, dass die KiTa-Aufsicht nicht mehr darauf besteht, dass die Betriebserlaubnis erlischt. Daher sei eine Einbindung des Projektes in das Dorfentwicklungskonzept möglich, um so evtl. weitere Fördermittel generieren zu können. Ju. Körner entgegnet, dass das Thema seit fast 2 Jahren immer wieder beraten wird. Auch heute sei eine Entscheidung nicht möglich, da noch viele Fragen offen seien. Er spricht sich für eine frühere Beschlussfassung aus, da die Baukosten jährlich steigen würden.

Es folgt eine Diskussion über den Zeitpunkt für die Entscheidung und die endgültige Streichung der Variante 6 „Auslagerung ins Gewerbegebiet“ zum jetzigen Zeitpunkt.

Da die Entscheidung über das Verschieben des Projektes in das Dorfentwicklungskonzept weitreichender als eine Zurückstellung der Entscheidung in das erste Quartal 2021 wäre, wird zunächst über diese Variante abgestimmt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Projekt in das Dorfentwicklungskonzept zu verschieben.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 5 Enthaltung: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Variante „Auslagerung ins Mischgebiet“ nicht weiter zu betrachten.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 7 Enthaltung: 0

zu 9 Resolution gegen LNG Terminal und ETL 180 Brunsbüttel- Hetlingen
Vorlage: 0417/2020/HET/BV

Herr Hübner geht kurz auf den Sachverhalt und die zu erwartenden Probleme ein (**Protokollanlage**) und stellt den Beschlussvorschlag vor.

Die Anwesenden kommen überein, dass die vorgeschlagene Formulierung zu allgemein gefasst ist. Die Begründung sollte einen konkreten Bezug zur Gemeinde Hetlingen haben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist die Angelegenheit zur Konkretisierung und Lokalisierung in den Sport-, Kultur- und Umweltausschuss.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hetlingen beschließt, die ARGE Umweltschutz Hetlingen für späteren Rechtsbeistand und Klageverfahren mit einem Beitrag in Höhe von 500,00 EUR finanziell zu unterstützen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 2 Enthaltung: 4

**zu 10 DRK-Kindertagesstätte: Haushalt 2021
Vorlage: 0396/2020/HET/BV**

Frau Springer-König erläutert die Vorlage. Herr Ju. Körner ergänzt, dass die Gemeinde zwar einen Standortanteil vom Kreis erhält, die Kosten insgesamt aber nicht wie versprochen gesunken sind.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den vom DRK Kreisverband Pinneberg e.V. vorgelegten Haushalt für das Jahr 2021 vorbehaltlich möglicher Anpassungen durch die Regelung in der Finanzierungsvereinbarung anzuerkennen. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt der Gemeinde bereitzustellen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 11 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 0407/2020/HET/BV**

Herr Rahn-Wolff erläutert kurz die Vorlage.

Beschluss:

Die gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2020 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Hetlingen werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 12 **Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021**
Vorlage: 0408/2020/HET/BV

zu 12.1 **Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021**
Vorlage: 0408/2020/HET/BV/1

Herr Rahn-Wolff geht kurz auf die vorliegende Ergänzungsvorlage ein und bittet um weitere Änderungsvorschläge für den Haushalt 2021.

Natur-KiTa

Beide Fraktionen sind sich über die benötigten weiteren Mittel für die Errichtung der Natur-KiTa einig. Für die Errichtung der Natur-KiTa sind folgende zusätzliche Mittel einzuplanen:

- 90.000 € Investition (Notunterkunft und Pflasterarbeiten)
- 68.000 € Förderung für Notunterkunft und Pflasterarbeiten
- 15.000 € Anschaffungen und Abschreibungen im Ergebnishaushalt
- 97.000 € Erhöhung der Erträge in 36500.4141000
- 40.000 € Erhöhung der Aufwendungen in 36500.5452000
- 70.000 € Erhöhung der Aufwendungen in 36500.5318400

Spielplatz Bredenstücken

Die Kosten für die Aufforstung des Schulwaldes wurden bereits in der Ergänzungsvorlage eingearbeitet.

Beide Fraktionen sind sich über die benötigten Mittel (7.500 €) für die Verkehrssicherung einig. Da den Anwesenden keine konkreten Fördermöglichkeiten bekannt sind, wird hierfür kein Ansatz gebildet.

Für die Verkehrssicherungspflicht Entwässerung Bredenstücken werden somit zusätzliche Mittel in Höhe von 7.500 € bereitgestellt.

Herr Hübner schlägt vor, den Ansatz für die Spielgeräte auf 5.000 € zu erhöhen. Es sollen sowohl vorhandene Geräte instandgesetzt als auch neue Spielgeräte beschafft werden, um die Attraktivität des Spielplatzes zu erhöhen.

Herr Ju. Körner **beantragt**, eine Investition für neue Spielgeräte in Höhe von 15.000 € einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 6 Enthaltung: 1
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Ansatz für die Spielgeräte wird auf 5.000 € erhöht.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

Dorfentwicklungskonzept

Herr Crefeld schlägt vor, 25.000 € für Planungskosten zur Umsetzung des Dorfentwicklungskonzeptes bereitzustellen. Herr Ju. Körner spricht sich ebenfalls für die Bereitstellung von Mitteln zur Anschlussplanung aus. Aus seiner Sicht sollten 50.000 € bereitgestellt werden.

Beschluss:

Es werden Planungskosten zur Umsetzung des Dorfentwicklungskonzeptes in Höhe von 50.000 € bereitgestellt.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 6 Enthaltung: 1

Beschluss:

Es werden Planungskosten zur Umsetzung des Dorfentwicklungskonzeptes in Höhe von 25.000 € bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

Brückensanierung

Herr Hübner berichtet, dass für die Sanierung der Brücke Idenburg 100.000 € eingeplant wurden und weitere 10.000 € für sonstige Brückensanierungen. Er schlägt vor, diese 10.000 € für Gehwegsanierungen zu verwenden und entsprechend anders einzuplanen. Herr Ju. Körner argumentiert, dass Prioritäten gesetzt werden sollten und spricht sich daher dafür aus, den Ansatz über 100.000 € für die Brücke Idenburg zu streichen. Herr Hübner entgegnet, dass die Brücke baufällig sei. Sollte eine Sanierung notwendig werden, könnte umgehend gehandelt werden. Zuschüsse sind nicht zu erwarten, sodass eigene Mittel in ausreichender Höhe eingeplant werden sollten. Herr Martinsteg wirft ein, dass dann auch die 10.000 € weiter mit der Verwendung „Brückensanierung“ eingeplant bleiben sollten.

Beschluss:

Die für die Brückensanierung „Idenburg“ vorgesehen Mittel in Höhe von 100.000 € werden ersatzlos gestrichen.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 7 Enthaltung: 0

Beschluss:

Die für weitere Brückensanierungen vorgesehen Mittel in Höhe von 10.000 € sollen für Gehwegsanierungen verwendet werden.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 6 Enthaltung: 1

Damit bleiben die Haushaltsansätze in diesem Bereich unverändert.

Beschaffung Beamer und Leinwand

Herr Hübner schlägt vor, für die Beschaffung eines Beamers nebst Leinwand 2.500 € bereitzustellen. Dieser kann dann auch von Vereinen ausgeliehen werden. Nach kurzer Diskussion kommen die Anwesenden überein, für die Beschaffung eines Beamers und einer Leinwand Mittel in Höhe von 2.500 € bereit zu stellen.

ARGE-Umweltschutz

Wie bereits beschlossen, werden 500 € für einen evtl. späteren Rechtsbeistand und Klageverfahren „LNG“ der ARGE Umweltschutz zweckgebunden zur Verfügung gestellt.

Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug

Herr Hübner regt an, für die voraussichtlich im Jahre 2030 notwendige Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges jährlich 50.000 € anzuspargen, um in 10 Jahren die Investition realisieren zu können. Aus seiner Sicht müsste dies bereits 2021 als Aufwand für zu erwartende Investitionen berücksichtigt werden.

Auf Antrag von Herrn Ju. Körner unterbricht Herr Rahn-Wolff von 21:17 Uhr bis 21:23 Uhr die Sitzung. Während der Sitzungsunterbrechung verlassen die Zuhörer die Sitzung.

Herr Pieper spricht sich aufgrund des ohnehin defizitären Haushaltes gegen diese zusätzliche Belastung aus und plädiert dafür, die Finanzierung zum Zeitpunkt der Beschaffung zu regeln.

Nach einer kurzen Diskussion zur korrekten Bezeichnung und Notwendigkeit der Mittelbereitstellung wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Für die zukünftige Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges werden Mittel in Höhe von 50.000 € bereitgestellt.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 5 Enthaltung: 1

Anmerkung der Verwaltung:

Die Gemeinde verfügt zurzeit über keine liquiden Mittel. Mit der Haushaltsplanung 2021 und der mittelfristigen Finanzplanung werden weitere negative Salden erwartet, die den negativen Kassenbestand (Verbindlichkeiten) erhöhen. Eine Umsetzung des Beschlusses ist daher auch in den Folgejahren eher unwahrscheinlich.

KiTa-Erweiterung

Aufgrund der vorangegangenen Beschlussfassung wird die Maßnahme im kommenden Jahr nicht umgesetzt, sodass die Ansätze zu streichen sind. Die Anwesenden kommen überein, dass die Einzahlungen in Höhe von 260.000 € und 40.000 € aus Landes- und Kreismitteln und die Auszahlung in Höhe von 375.000 € für die Investitionen gestrichen werden.

Deichbänke

Herr Ju. Körner schlägt vor, 3.000 € für die Beschaffung von Deichbänken einzuplanen. Es wird jedoch versucht, hierfür einen Sponsor zu finden. Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Solaranlagen

Herr Ju. Körner schlägt vor, das Gebäude, auf dem die Solaranlage (15.000 €) errichtet werden soll, nicht explizit im Haushaltsplan zu benennen. Herr Hübner ergänzt, dass eigentlich zweimal 15.000 € bereitgestellt werden müssten, damit sowohl das Dach der Schule als auch das Dach der Feuerwehr entsprechend ausgestattet werden könnten. Es werden daher statt 15.000 € Mittel in Höhe von 30.000 € für „Solaranlagen auf gemeindlichen Dächern“ bereitgestellt.

Gemeindebus

Da statt eines Fahrzeuges mit Verbrennungsmotor ein E-Fahrzeug beschafft werden soll, schlägt Herr Ju. Körner vor, den Ansatz von 30.000 € auf 50.000 € zu erhöhen. Es ist mit einer Förderung in Höhe von 4.500 € bis 6.000 € zu rechnen. Die Modalitäten sind jedoch nicht abschließend bekannt, sodass von einer Einplanung der Förderung abgesehen wird. Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten zu klären. Auf Nachfrage von Herrn Crefeld antwortet Herr Ju. Körner, dass durch die Bereitstellung des höheren Ansatzes und des vorangegangenen Beschlusses kein Sponsoring ausgeschlossen ist.

Für die Veräußerung des alten Fahrzeuges sind 7.000 € einzuplanen.

Diesen Vorschlägen wird zugestimmt, sodass folgende Änderungen vorgenommen werden:

Der Ansatz für die Beschaffung des Gemeindebusses wird von 30.000 € auf 50.000 € erhöht. Außerdem ist für den Verkauf des alten Gemeindebusses ein Verkaufserlös in Höhe von 7.000 € einzuplanen.

Gehwegsanierung

Herr Ju. Körner schlägt die Erhöhung des Ansatzes im Produktkonto 54100.5221000 um 10.000 € vor, sodass zweckgebunden für Gehwegsanierungen 25.000 Euro zur Verfügung stehen.

Beschluss:

Für das Produktkonto 54100.5221000 werden weitere 10.000 € zweckgebunden für Gehwegsanierungen zur Verfügung gestellt.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 2

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Hetlingen für das Haushaltsjahr 2021 gemäß dem vorliegenden aktualisierten Entwurf mit den vorstehenden Änderungen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 13 Grundsatzbeschluss zur Befreiung von der in den Kaufverträgen für das Baugebiet Klaus-Groth-Straße festgesetzten Pflicht zur Fassadenbegrünung

Der Sachverhalt wird kurz erläutert.

Nach der Beschlussfassung schließt Herr Rahn-Wolff um 21:40 Uhr die Öffentlichkeit zur Beratung des nichtöffentlichen Sitzungsteils aus.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die grundsätzliche Befreiung von der in den Kaufverträgen für das Baugebiet Klaus-Groth-Straße (B-Plan 12) vereinbarten Pflicht zur Fassadenbegrünung.

Der Bürgermeister und seine Stellvertreter werden ermächtigt, über Ersatzpflanzungen, die anstelle der Fassadenbegrünung vorgenommen werden sollen, zu entscheiden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist, entfällt die Bekanntgabe und Herr Rahn-Wolff schließt mit einem Dank an die Anwesenden um 22:00 Uhr die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.01.2021

gez. Michael Rahn-Wolff

gez. Nina Falkenhagen
Protokollführerin

